



Wienerberg
Wohn- und Pflegehaus

einfach persönlicher.

Jahresbericht 2024



Vorwort des Präsidenten



Dieser Jahresbericht ist eine Art Vorbote: Mit dieser Ausgabe berichten wir bereits zum 50. Mal über ein vergangenes Geschäftsjahr. Und das bedeutet gleichzeitig, dass wir 2025 ein besonderes Jubiläum feiern dürfen: Das Wienerberg Wohn- und Pflegehaus wird nämlich ein halbes Jahrhundert alt. Und das wollen und werden wir gebührend feiern – mit einer Jubiläumsfeier im Mai und einem Fest für Jung und Alt im Herbst, die uns so erfreuen sollen wie die Gesamteinweihung unseres Generationenprojekts im letzten Jahr.

Der Anblick mag sich verändert haben, aber der Grundsatz bleibt derselbe: Das Wienerberg Wohn- und Pflegehaus ist seit 1975 Wohn- und Lebensraum für seine Bewohnerinnen und Bewohner – mit möglichst viel Eigenständigkeit und Individualität. Seit fünf Jahrzehnten sind wir eine der besten Adressen fürs Wohnen im Alter. Mit unserer modernen Infrastruktur und unserem engagierten Team haben wir die idealen Voraussetzungen für den Start in «unsere» zweite Jahrhunderthälfte.

Der Vorstand hat sich in diesem Jahr verschiedenen wichtigen strategischen Themen gewidmet. Unter anderem wurde der Aktionsplan für 2024/2025 auf Grundlage der Gesamt- und Personalstrategie erarbeitet und Massnahmen (Planung, Umsetzung und Controlling) abgeleitet. Ausserdem haben wir einen Personalentwicklungsfonds geöffnet, um unsere Mitarbeitenden bei Ausbildungen zu unterstützen. Denn sie sind das Herz unserer Institution, das es zu pflegen gilt.

Auch als langjähriger Präsident ist es mir jedes Jahr erneut eine Freude, zu sehen, mit wie viel Herzblut unsere 70 Mitarbeitenden sich täglich im Wienerberg für unsere Bewohnerinnen und Bewohner einsetzen. Ihnen spreche ich von Herzen meinen Dank aus!

Wichtig bleibt auch in Zukunft: Wir wollen für alle Bewohnenden ein geeignetes Angebot präsentieren – vom individuellen Wohnen für fast Selbstständige bis zur umfassenden Unterstützung für pflegebedürftige Menschen.

Jean-Pierre Gubser
Präsident

- 3** Vorwort des Präsidenten
- 4** Organe und Organisation
- 5** 50. Jahresbericht
- 14** Jahresrechnung 2024
- 19** Revisionsbericht 2024
- 20** Kennzahlen und statistische Daten

Bleiben Sie
auf dem
Laufenden.



Organe und Organisation

Vorstand

Jean-Pierre Gubser
Präsident, Ressort Personal

Philipp Mähr
Dr. oec., Vizepräsident, Ressort Finanzen

Pia Arnold
MAS ZFH in gerontologischer Pflege,
Ressort Wohnen & Services

Cristina De Biasio Marinello
Pflegeexpertin Höfa 2,
Ressort Betreuung & Pflege

Stefan Knobel
dipl. Architekt HTL, Ressort Infrastruktur

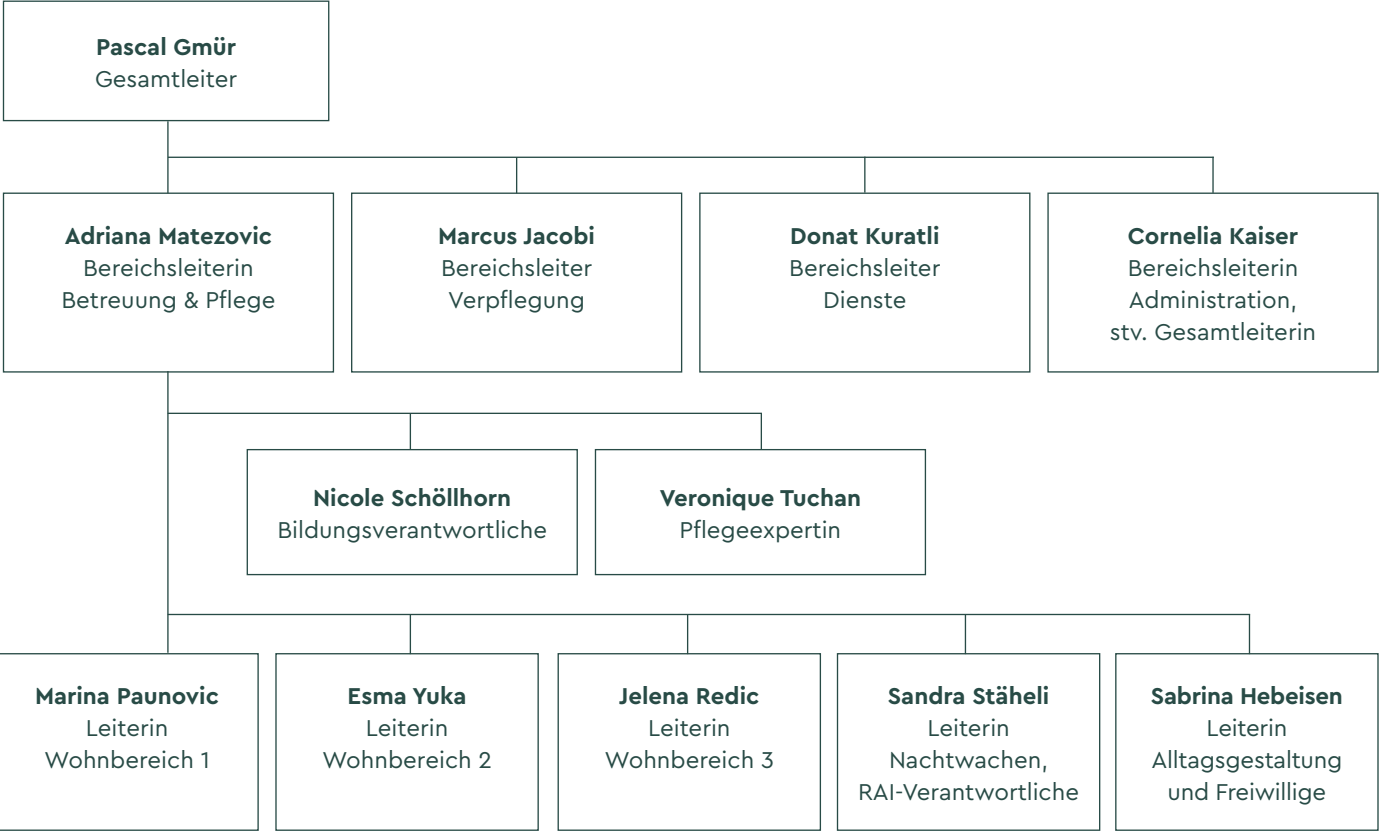
Karin Rohner
dipl. Arch. ETH, lic. iur. HSG, Anwältin,
Ressort Recht

Jacqueline Wenger
lic. rer. soc. Fachspezialistin Alter,
Ressort Alter & Soziales

Revisionsstelle

REDI AG Treuhand, Frauenfeld

Organisation



50. Jahresbericht

Es ist auch nach knapp zwei Jahren immer noch ein besonderes Gefühl, wenn man auf der Guisanstrasse um die Ecke biegt und auf unseren einzigartigen Bau blickt. Unser Gebäude erinnert zunächst niemanden an ein Alters- und Pflegeheim. Es überzeugt aber von aussen wie innen mit seiner top-modernen Infrastruktur und einladenden Atmosphäre – da sind sich unsere Bewohnenden, Mitarbeitenden und Gäste einig. Im Wienerberg ist es eben einfach persönlicher.

In diesem Jahr haben wir uns – neben unserer Hauptaufgabe in der Pflege und Betreuung unserer Bewohnenden – vor allem um strategische Aufgaben gekümmert, damit wir unseren Auftrag auch in Zukunft kompetent und erfolgreich erfüllen können. Eine wichtige Voraussetzung dafür ist die bewährte und eingespielte Zusammenarbeit des Führungsteams, das seit mittlerweile sechs Jahren unverändert zusammengesetzt ist. Mit einem unschätzbaren Erfahrungsreichtum und gegenseitigem Vertrauen geht unsere Gesamt- und Bereichsleitung gemeinsam vorwärts, um die grossen Herausforderungen – wie den Mangel an Pflegefachpersonal – anzugehen und zu meistern.

Vorstandsengagement
Damit die Führungscrew ihre Arbeit erfolgreich umsetzen kann, befasst sich unser Vorstand mit der strategischen Ausrichtung unseres Wohn- und Pflegehauses. Und auch im vergangenen Jahr gab es für unsere ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder einiges zu tun: Das Reglement des Wienerbergs musste mit der neuen Regelung «Ärztliche Beihilfe zum Suizid» angepasst werden, das neue Datenschutzreglement/-konzept wurde genehmigt, und das interne Audit mit Schwerpunkt «Service Wohnen, Sicherheit» konnte erfolgreich durchgeführt



Mit unserer modernen Infrastruktur – und unserem engagierten Team – haben wir die idealen Voraussetzungen für den Start in «unsere» zweite Jahrhunderthälfte.



Im Wienerberg ist es eben einfach persönlicher.

werden. Der Vorstand hat zudem einen Personalentwicklungsfonds gebildet – unter anderem zur Ausbildungsunterstützung als Existenzgrundlage – und kümmerte sich 2024 fleissig um die Vorbereitungen für das 50-Jahr-Jubiläum, das wir 2025 feiern dürfen.

Einfach wertvoller

Die Kultur und die Atmosphäre im Wienerberg sind sehr gut und werden unserem Claim «einfach persönlicher» absolut gerecht. Die Werte, die der Wienerberg als Arbeitgeber lebt, sind die wichtige Basis dafür. Um diesen Werten (noch) mehr Gewicht zu geben, erarbeitete das Kaderteam im Rahmen eines Workshops die Grundlagen für ein Wertepapier unter dem Motto «Für ein starkes WIR mit Vertrauen, Offenheit und Wertschätzung». Auf einem ansprechend gestalteten Flyer wird das Wienerberg-Werteverständnis kurz und prägnant erklärt: Was bedeutet für uns das Wir-Gefühl? Was verstehen wir unter Vertrauen, unter Offenheit? Wie zeigen wir Wertschätzung? Diese Fragen beantwortet das neue Wertepapier unter dem an unseren Claim angelehnten Titel «einfach wertvoller». Dieses Werteverständnis ist sowohl für die Akquise von neuen Fachkräften als auch für die Bindung von Mitarbeitenden enorm wichtig und bildet die Grundlage für die Konzepte im Bereich Personalmarketing und Employer Branding.

Neue Mitarbeitende anziehen

Neue, qualifizierte Mitarbeitende zu finden, bleibt im bisherigen Marktumfeld weiterhin sehr schwierig. Die Nachfrage nach Fachpersonal ist bedeutend grösser als das Angebot. Deshalb ist die Akquise von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern genauso wichtig wie deren Bindung. In diesem Jahr haben wir mit einer Social-Media-Kampagne versucht, unsere Reichweite zu erweitern und die Pflegefachpersonen auch ausserhalb von Jobportalen zu erreichen. Aufgrund der wenigen Rückläufe haben wir unser Personalmarketingkonzept überarbeitet und neu ausgerichtet.

Das Ziel des aktualisierten Konzepts ist es, die Attraktivität des Wienerberg Wohn- und Pflegehauses als Top-Arbeitsort und Top-Arbeitgeber bei potenziellen wie bestehenden Mitarbeitenden weiter zu positionieren. Dabei sind die vertrauensvolle, offene und



Die Kultur und die Atmosphäre im Wienerberg sind sehr gut und werden unserem Claim «einfach persönlicher» absolut gerecht.

wertschätzende Atmosphäre sowie die modernen Arbeitsbedingungen inklusive «Fringe Benefits» zu transportieren. Die Basis aller Massnahmen bildet das oben ausgedrückte Werteverständnis, um dem Claim «einfach persönlicher» gerecht zu werden.

Das Konzept fokussiert sich auf zwei Hauptbereiche: das Recruiting – also die Akquise von Mitarbeitenden – und das Employer Branding – die Positionierung und Erfüllung der Erwartungen als attraktiver Arbeitgeber. Dazu wird es eine neue Stellen-Kampagne (u. a. auf Social Media) geben, die nicht als Erstes auf eine spezifische Stelle ausgerichtet ist, sondern auf die Vorteile als Mitarbeiterin respektive Mitarbeiter des Wienerbergs.

Auch die Einbindung unserer bestehenden Mitarbeitenden ist ein zentraler Teil des Konzepts. Sie sind unbedingt als Botschafterinnen und Botschafter einzusetzen, die ihr eigenes Netzwerk aktivieren. Dazu werden wir sie mit Unterlagen (z. B. einem Visual für die eigene Whatsapp-Story) unterstützen. Ausserdem werden wir das bereits vorhandene Text-, Bild- und Videomaterial durch neue Testimonials ergänzen. Wichtig dabei ist auch hier der Fokus auf das neue Wertepapier, das weiter nach aussen getragen werden soll.



Auch 2024 durften wir neue Lernende begrüßen, die sich bei uns zur Fachfrau respektive zum Fachmann Gesundheit, zur Fachfrau Hauswirtschaft sowie zum Koch ausbilden lassen. Und auch unsere neue Bildungsverantwortliche, Nicole Schöllhorn, trat im August – sozusagen direkt mit «ihren» Lernenden – ihre Stelle an.

Benefits für Mitarbeitende

Es ist nicht nur wichtig, neue Fachpersonen zu finden, sondern auch bestehende Mitarbeitende zu halten und zu fördern. Dazu haben wir verschiedene Massnahmen ergriffen: Bei der Lohnentwicklung gab es neben einem Teuerungsausgleich von 1.5 % auch individuelle Lohnerhöhungen von zusätzlich 1%. Ausserdem wurden die Zulagen um ganze 10 % erhöht. Auch über positive Anpassungen der Lohnnebenleistungen – neu-deutsch «Fringe Benefits» – durfte sich die Belegschaft freuen. Wer zum Beispiel in der Cafeteria das 4-Gang-Mittagsmenü geniessen möchte, kann das zu einem vergünstigten Preis von 8 Franken tun.

Ein wichtiger Fokus liegt zudem auf dem Thema Aus- und Weiterbildung: Bereits im letzten Jahr haben wir den Grundstein für den Ausbau der Bereiche Bildung und Entwicklung gelegt, indem wir zwei wichtige Stellen geschaffen haben: Pflegeexpertin Veronique Tucha verantwortlich unter anderem die Qualitätsentwicklung der Pflegeplanung, -prozesse und -dokumentationen.

Und unsere Bildungsverantwortliche Nicole Schöllhorn betreut den Aufbau der HF-Pflegeausbildung sowie die Ausbildungszeit unserer Lernenden. 2024 schufen wir sogar drei zusätzliche Lehrstellen FaGe EFZ.

Auch die Verbesserung und Flexibilisierung der Arbeitsbedingungen ist uns ein zentrales Anliegen. So haben wir in diesem Jahr das Arbeitszeitmodell in der Betreuung und Pflege mit einem Minimum an geteilten Diensten optimiert und einen Springerpool mit Pflegepersonal in Zusammenarbeit mit fünf anderen Pflegeheimen in der Stadt St.Gallen aufgebaut.

Unsere Mitarbeitenden wissen am besten, wo mal «der Schuh drückt», welche Prozesse vielleicht (noch) nicht ideal laufen und was sie für die Erfüllung ihrer Aufgaben brauchen. Deshalb haben wir in unserem Intranet die Möglichkeit geschaffen, Ideen, Verbesserungen, Fehler und Reklamationen per Online-Formular zu melden und zu bearbeiten. So können wir uns noch besser weiterentwickeln.

Technische Neuerungen

Nachdem wir im letzten Jahr unsere neue ICT-Strategie erfolgreich umgesetzt hatten, gab es auch 2024 einige Anpassungen, die uns zu mehr Effizienz verhelfen sollen: So haben wir einerseits ein Facility-Management-Programm eingeführt, über das unter anderem auch Reparaturmeldungen direkt erfasst werden können. Andererseits führen wir neu ein elektronisches Rezeptregister für unser Verpflegungsteam. Ausserdem haben wir auf RAIsSoft.net respektive ePDok.net umgestellt – ein neues Instrument, um den Pflegebedarf zu ermitteln und zu dokumentieren.

Leben im Wienerberg

Die hellen, modernen und wohnlichen Räumlichkeiten im Wienerberg sind sehr gefragt – unsere schönen Zimmer sind durchgehend vermietet, und auch die Nachfrage nach Aufenthalten steigt kontinuierlich. Sogar das Entlastungsangebot – ein Ferienzimmer für geplante Aufenthalte – wird zunehmend genutzt.

Das Alltagsgestaltungsangebot für unsere Bewohnenden konnten wir auch 2024 wieder vielseitig und umfangreich zusammenstellen: Im März durften sie sich zum Beispiel über Zuwachs freuen – eine Hasenmama und ihre vier Jungen waren für etwa zwei Wochen das Highlight im Wienerberg, danach durften die Junghasen in ein neues Zuhause umziehen. Kurz vor Ostern begeisterte uns dann Tatjana Schaumova, die für wundervolle Klänge auf dem Piano sorgte. Die klassischen Melodien berührten alle Zuhörerinnen und Zuhörer und bereiteten viel Freude. Die jährliche «Blueschtfahrt» fehlte natürlich auch 2024 nicht – bei strahlendem Wetter ging es mit einem vollen Bus zum Landgasthof Seelust in Egnach, wo sich die Teilnehmenden ein feines Zvieriplättli gönnten. Und auch der Ausflug ins Kloster Fischingen fand grossen Anklang: Nebst der Carfahrt und einem köstlichen Mittagessen genossen die Ausflügler ein klangvolles Orgelkonzert in der barocken Klosterkirche. Und auch

die Generationenwochen mit der nahe gelegenen Kita Löwenzahn erfreuten sich grosser Beliebtheit bei Gross und Klein.

Kooperation mit der HSG

Der Wienerberg engagiert sich gemeinsam mit der Universität St.Gallen im Bereich «soziales Engagement»: Pro Semester erhalten drei Studierende die Möglichkeit, ein Sozialpraktikum bei uns zu absolvieren. Dabei schenken die Studierenden ihre Zeit und begleiten Bewohnende individuell, tauschen sich mit ihnen aus, gehen spazieren, spielen gemeinsam oder geniessen zusammen ein Mittagessen. Die Mithilfe bei Aktivitäten und Veranstaltungen freut nicht nur die Bewohnerinnen und Bewohner, sondern erweitert auch den Horizont der Studierenden, und es entstehen ganz besondere Beziehungen.

Auf ein spannendes Jubiläumsjahr

Wir wollen uns stetig weiterentwickeln und verbessern – das gilt auch im kommenden Jubiläumsjahr. Wir freuen uns auf ein Jahr voller Herausforderungen und freudiger Veranstaltungen wie unsere Jubiläumsaktivitäten im Frühling und Herbst. Die vielen Aufgaben, die auf uns warten, werden wir dank unserem engagierten und initiativen Team mit viel Elan meistern. Gemeinsam setzen wir uns für den «einfach persönlichen» Wienerberg ein. Ein herzliches Danke an alle Engagierten!



Unsere Lernenden haben ihre Ausbildungen erfolgreich abgeschlossen und durften ihre Fähigkeitszeugnisse in Empfang nehmen. Um diesen Meilenstein zu feiern, veranstalteten wir eine Wienerberg-interne Lehrabschlussfeier, an der Valentinos Traumtheater ein unterhaltsames Rahmenprogramm bot und die (ehemaligen) Lernenden, ihre Angehörigen und die Berufsbildnerinnen auf den verdienten Erfolg anstiessen.

Personalinformationen

Dienstjubiläum 10 Jahre

Andrea Sonderegger, Betreuung & Pflege
Donat Kuratli, Bereichsleiter Dienste

Dienstjubiläum 5 Jahre

Carmen Gaus, Administration
Helena Sekerija, Betreuung & Pflege
Marina Paunovic, Wohnbereichsleiterin, Betreuung & Pflege

Lehrabschlüsse

Carolina Ribeiro, Fachfrau Gesundheit EFZ
Blinera Ilazi, Fachfrau Gesundheit EFZ
Kokob Kibreab, Fachfrau Gesundheit EFZ
Ibrahim Idrizi, Koch EFZ

Freiwilligenarbeit

18 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
2006 Sozialstunden





**Aktivitäten
im Wienerberg**
Die schönsten
Erlebnisse 2024



Fasnachtsnachmittag

In der Cafeteria wurde bei ausgelassener Stimmung und unter Felix Müllers musikalischer Begleitung getanzt und gelacht. Und später spielte auch noch die Riethüsli-Gugge in unserem Innenhof.



Tierische Mitbewohner

Von Mitte März bis Anfang April zog eine kleine Hasenfamilie im Wienerberg ein. Die Hasenmama und ihre vier Jungen waren die absoluten Stars im Atrium.



Von Mozart über Beethoven bis zu Schubert und Chopin

Ein Konzert für unsere Musikfreunde: Tatjana Schaumova begeisterte das Wienerberg-Publikum mit ihrer Leidenschaft und Freude, als sie kurz vor Ostern die schönsten klassischen Melodien zum Besten gab.



Bilderbuchausflug

Eine «Blueschtfahrt», wie man sie sich wünscht:
Bei strahlendem Sonnenschein ging es mit einem vollen
Bus zum Landgasthof Seelust in Egnach, wo ein feines
Zvierplättli auf die Ausflügler wartete.



Orgelspiel im Thurgau

Auf dem August-Programm stand ein spannender
Tagesausflug ins Kloster Fischingen – mit einem köstli-
chen Mittagessen hinter den Klostermauern sowie einem
herrlichen Orgelkonzert in der barocken Klosterkirche
inklusive.



Auf einen Schwatz mit dem Samichlaus

Glänzende Augen bei den Kita-Löwenzahn-Kindern
und unseren Bewohnenden: Auch bei uns im Wienerberg
schauten Samichlaus und Schmutzli vorbei und verteilten
süsse Freuden.

Jahresrechnung 2024

Erfolgsrechnung	2024	2023
Pensionstaxen	4'120'085.00	4'161'984.00
Betreuungstaxen	910'173.00	932'711.90
Pflegetaxen Versicherer	1'302'806.40	1'088'860.80
Pflegetaxen Bewohnende	583'765.15	602'320.15
Pflegetaxen Gemeinde	1'328'269.10	930'162.90
Medizinische Leistungen KVG	804.99	9'158.79
Übrige medizinische Nebenleistungen	13'100.00	10'572.66
Ertragsminderungen	-	-
Übrige Leistungen an Bewohnende	45'720.80	70'493.40
Leistungen an Personal und Dritte	168'769.90	173'923.85
Mitgliederbeiträge Verein	1'030.00	1'440.00
Betriebsertrag	8'474'524.34	7'981'628.45
Löhne	-4'033'386.10	-3'694'854.45
Sozialversicherungsaufwand	-735'610.05	-648'070.85
Honorare für Leistungen Dritter	-664'019.02	-408'807.75
Personalnebenaufwand	-164'850.04	-127'285.87
Personalaufwand	-5'597'865.21	-4'879'018.92
Medizinischer Bedarf	-30'025.21	-39'849.67
Lebensmittel und Getränke	-388'511.62	-404'443.42
Haushalt	-297'920.31	-304'830.92
Unterhalt und Reparaturen	-201'663.67	-185'782.42
Aufwand für Anlagennutzung	-27'192.09	-51'557.87
Energie und Wasser	-170'574.65	-160'712.11
Büro und Verwaltung	-330'366.47	-443'208.29
Übriger bewohnerbezogener Aufwand	-16'447.31	-16'192.18
Übriger Sachaufwand	-73'749.12	-82'586.31
Übriger Betriebsaufwand	-1'536'450.45	-1'689'163.19
Betriebsergebnis	1'340'208.68	1'413'446.34
Abschreibungen	-704'569.00	-710'759.00
Finanzaufwand	-170'318.80	-188'721.60
Finanzertrag	22'170.85	-
Ordentliches Ergebnis	487'491.73	513'965.74
Ausserordentlicher Aufwand	-450'000.00	-552'609.20
Ausserordentlicher Ertrag	3'072.00	79'791.30
Jahresergebnis (Gewinn)	40'563.73	41'147.84

Bilanz (per 31.12.)	2024	2023
Flüssige Mittel	2'142'274.50	3'418'414.75
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	851'154.95	833'805.55
Delkredere	-40'000.00	-20'000.00
Übrige Forderungen	14'494.45	10'964.25
Vorräte	1.00	1.00
Aktive Rechnungsabgrenzung	454.65	277.85
Umlaufvermögen	2'968'379.55	4'243'463.40
Immobilie Sachanlagen	14'749'498.75	15'579'538.75
Investitionsbeitrag Gemeinde	-2'980'000.00	-2'980'000.00
Mobile Sachanlagen	774'772.35	854'539.25
Anlagevermögen	12'544'271.10	13'454'078.00
Aktiven	15'512'650.65	17'697'541.40
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	188'244.08	264'324.61
Kurzfristig verzinsliche Verbindlichkeiten	300'000.00	2'000'000.00
Übrige Verbindlichkeiten	75'971.55	107'150.60
Vorschussleistungen	434'500.00	435'700.00
Personalkasse	13'536.80	7'725.00
Passive Rechnungsabgrenzung	50'100.00	56'000.00
Kurzfristiges Fremdkapital	1'062'352.43	2'870'900.21
Hypotheken (verzinslich)	12'300'000.00	12'900'000.00
Rückstellungen Forderung KV MiGeL 2015-2017	31'000.00	31'000.00
Rückstellungen für Personalentwicklung	346'928.00	150'000.00
Spendenfonds	87'870.42	101'705.12
Langfristiges Fremdkapital	12'765'798.42	13'182'705.12
Fremdkapital	13'828'150.85	16'053'605.33
Eigenkapital	1'643'936.07	1'602'788.23
Jahresergebnis (Gewinn)	40'563.73	41'147.84
Passiven	15'512'650.65	17'697'541.40

Anhang zur Jahresrechnung

Allgemeine Angaben

Name und Sitz des Vereins
Unter dem Namen «Wienerberg Wohn- und Pflegehaus» besteht ein Verein im Sinn von Art. 60 ff. ZGB mit Sitz in St.Gallen (Handelsregister CHE-107.139.303).

Zweck
Der Verein führt ein gemeinnütziges Wohn- und Pflegehaus mit dem Ziel, älteren Menschen ein Zuhause bis ans Lebensende mit grösstmöglicher Autonomie, Eigenverantwortung, Sicherheit und Lebensqualität zu bieten.

Statuten
Genehmigung der Statuten an der Hauptversammlung vom 27. Mai 2021.

Steuerbefreiung
Der Verein Wienerberg Wohn- und Pflegehaus ist aufgrund seines öffentlichen und gemeinnützigen Zwecks steuerbefreit und ist entsprechend im Verzeichnis der steuerbefreiten Institutionen des Kantonalen Steueramtes St.Gallen aufgeführt.

Revisionsstelle
REDI AG Treuhand, Frauenfeld

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag
Nach dem Bilanzstichtag bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Vorstand sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2024 beeinträchtigen könnten beziehungsweise an dieser Stelle offengelegt werden müssten. Es bestehen keine weiteren nach Art. 959c OR ausweispflichtigen Tatbestände.

Grundsätze
Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den gesetzlichen Vorschriften, insbesondere den Artikeln über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis Art. 960e), erstellt.

- Die flüssigen Mittel sind zum Nominalwert bilanziert.
- Die Forderungen sind zum Nominalwert abzüglich der notwendigen Wertberichtigungen ausgewiesen.
- Die mobilen und immobilen Sachanlagen sind zum Anschaffungswert abzüglich zweckgebundener Spenden, Baubeiträge und Wertberichtigungen bilanziert.
- Die Verbindlichkeiten sind zum Nominal- beziehungsweise Rückzahlungsbetrag bilanziert.

Angaben, Aufschlüsselungen und Erläuterungen zur Jahresrechnung

Rückstellungen/Fonds	2024	2023
Rückstellungen Forderung KV MiGeL 2015–2017		
Saldo 01.01.	31'000.00	0.00
Zuweisungen Geschäftsjahr	0.00	0.00
Entnahmen Geschäftsjahr	0.00	0.00
Saldo 31.12.	31'000.00	31'000.00
Rückstellungen Personalentwicklung		
Saldo 01.01.	150'000.00	0.00
Zuweisungen Geschäftsjahr	200'000.00	150'000.00
Entnahmen Geschäftsjahr	–3'072.00	0.00
Saldo 31.12.	346'928.00	150'000.00
Spendenfonds		
Saldo 01.01.	101'705.12	109'548.92
Zuweisungen Geschäftsjahr	9'555.00	1'753.20
Entnahmen Geschäftsjahr	–23'389.70	–9'597.00
Saldo 31.12.	87'870.42	101'705.12
Generationenprojektfonds		
Saldo 01.01.	0.00	0.00
Zuweisungen Geschäftsjahr	0.00	5'000.00
Entnahmen Geschäftsjahr	0.00	–5'000.00
Saldo 31.12.	0.00	0.00

Abschreibungen	2024	2023
Abschreibungen Immoblie Sachanlagen	580'040.00	588'086.00
Zusatzabschreibungen Neubau Haus A (im ausserordentlichen Aufwand)	250'000.00	400'000.00
Abschreibungen Mobile Sachanlagen	124'529.00	122'673.00
Total Abschreibungen	954'569.00	1'110'759.00

Ausserordentliche, einmalige oder periodenfremde Positionen	2024	2023
Ausserordentlicher Aufwand		
Zusatzabschreibungen/Wertberichtigung Neubau Haus A	250'000.00	400'000.00
Beitragsnachforderung AHV 2022	0.00	2'609.20
Rückstellungen für Personalentwicklung	200'000.00	150'000.00
Ausserordentlicher Ertrag		
Überschussbeteiligung Helsana KTG 2020–2022	0.00	72'669.45
Verlaufsbonus AXA UVG 2020–2022	0.00	1'133.95
Zusatzgutschrift Pensionskasse Stadt St.Gallen	0.00	5'987.90
Auflösung Rückstellungen Personalentwicklung für Ausbildungsunterstützung	3'072.00	0.00

Belastung von Aktiven zur Sicherung eigener Verpflichtungen	2024	2023
Immobilien Haus A+B – Buchwert	14'749'498.75	15'579'538.75
Baubeitrag Neu-/Umbau Haus A+B von Gemeinde	–2'980'000.00	–2'980'000.00
Grundpfandrechte nominell (Registerschuldbriefe)	1. Stelle 15'500'000.00 2. Stelle 2'980'000.00	15'500'000.00 2'980'000.00
Gebäudeversicherungswert (Zeitwert)	24'295'000.00	24'295'000.00
Beanspruchte Kredite – Hypotheken Acrevis St.Gallen	12'600'000.00	14'900'000.00

Kredite	CHF	Zinssatz	Laufzeit
Acrevis St.Gallen, Festhypothek	3'100'000.00	1.85 %	Bis 31.12.2033
Acrevis St.Gallen, Festhypothek	2'000'000.00	1.90 %	Bis 31.07.2030
Acrevis St.Gallen, Festhypothek	7'500'000.00	1.00 %	Bis 31.07.2027

Von diesen CHF 12'600'000 wurde der Betrag, der im nächsten Geschäftsjahr amortisiert werden soll (CHF 300'000), in den kurzfristigen verzinslichen Verbindlichkeiten ausgewiesen.

Angaben zu Vollzeitstellen	2024	2023
Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt (ohne Lernende)	53.10	45.60

Revisionsbericht 2024

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Hauptversammlung des Vereins Wienerberg Wohn- und Pflegehaus, 9010 St.Gallen

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Vereins Wienerberg Wohn- und Pflegehaus für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden.

Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Frauenfeld, 31. März 2025

REDI AG Treuhand

gez. Monique Eichholzer
Zugelassene Revisionsexpertin
Leitende Revisorin

Rosa Wandinger
Revisionsmitarbeiterin

Kennzahlen und statistische Daten

Statistik Bewohnende (per 31.12.)

Bewohnerinnen/Bewohner	79
Davon Frauen	63
Davon Männer	16
Alter 60–70	1
Alter 71–80	17
Alter 81–90	38
Alter 91–95	17
Alter 96–107	6
Ø Alter	86.4

Pflegestatistik

Aufenthaltstage	11'169	9'576	4'392	2'444
Pflegeminuten/Tag	1–60	61–120	121–180	181–240 und mehr
KLV-Pflegestufe	1–3	4–6	7–9	10–12
in %	40.5	34.7	15.9	8.9

Total Aufenthaltstage: 27'581

Kennzahlen Bewohnende

2024

Fakt. Tage (Tagestaxen)	28'521
Aufenthaltstage	27'581
Ø Pflegestufe 1–12	4.9
Ø Aufenthaltsdauer (ohne Kurzaufenthalte)	2.8
Ø Eintrittsalter	85
Eintritte/Austritte (ohne Kurzaufenthalte)	25 / 26
Kurzaufenthalte im Gäste-/Ferienzimmer	21

Personalkennzahlen

Mitarbeitende/Stellen (per 31.12.)	70 / 57.85
Lernende (per 31.12.)	11

Personalstatistik (per 31.12.)

	Mitarbeitende	Lernende	Stellen (VZÄ)
Leitung/Administration	4	0	2.90
Betreuung & Pflege	46	8	37.90
Verpflegung	13	2	11.60
Dienste	7	1	5.45
Total	70	11	57.85



Seit fünf Jahrzehnten sind
wir eine der besten Adressen
fürs Wohnen im Alter.

Spenden und Legate

Als gemeinnütziger Verein ohne öffentliche Betriebsbeiträge sind wir auf Zuwendungen angewiesen. Mit Ihrer Spende oder Ihrem Legat finanzieren wir Anschaffungen, Ausflüge und Veranstaltungen, die unseren Bewohnerinnen und Bewohnern zugutekommen.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung auf unser Konto:

IBAN CH69 0690 0016 0082 1760 5
Vermerk «Spende»

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Haben Sie Fragen zu den Unterstützungsmöglichkeiten oder eine eigene Idee? Kontaktieren Sie uns – gerne beraten wir Sie in der Umsetzung.

Adresse und Kontakt

Wienerberg
Wohn- und Pflegehaus
Guisanstrasse 19a
9010 St.Gallen

Telefon 071 228 69 69
www.wienerberg.ch
info@wienerberg.ch

Text und Gestaltung

alea iacta, St.Gallen

Druck

Niedermann Druck AG, St.Gallen

